

LUZERNER

ZENTRALSCHWEIZER

WETTER: Meist stark
bewölkt und immer
wieder Regen 56

KULTUR: Im KKI Lu

AZ 6002 Luzern / Fr. 2.20 / Nr. 84

Dienstag, 10. April 2001

ZEITUNG

TAGESZEITUNG

zern bewies
tin Edith
Kunst.... 51



B&O

BANG & OLUFSEN
HiFi-Mathys AG
Stadthausstrasse 3
6003 Luzern
Fon 041-210 10 80

Confiserie Bachmann

Wirbel um BSE-Häsli

Die BSE-Häsli der Confiserie Bachmann erregen die Gemüter: Sie seien pietätlos. Der Verkauf läuft trotzdem.

«Ich bin erschrocken, als ich von den erbosten Reaktionen auf die BSE-Häsli erfahren habe.» Matthias Bachmann, Betriebsleiter der Confiserie Bachmann, hatte nicht erwartet, dass eine Kreation der diesjährigen Osterhasen-Kollektion die Emotionen hochgehen lassen würde. Im Gegenteil: Die Osterhasen mit dem Konterfei einer Kuh und dem Schild «Herkunftsland Schweiz – BSE-frei» sollten lediglich ein aktuelles Thema aufgreifen. Genauso, wie dies die bachmannschen Hasen-Kreationen jedes Jahr tun.

Der Aktualitätsbezug besteht offensichtlich. Bei der Kundschaft der Confiserie hat dies allerdings nicht ungeteilte Freude ausgelöst: Kritiker nannten die Hasen pietätlos und provokativ.

«Kundschaft nicht verärgern»

Bachmann ist es denn auch ein Anliegen, die Empfindungen der Kundschaft zu respektieren. «Es war nie unser Ziel, unsere Kundinnen und Kunden zu verä-

gern oder sogar zur Skandalconfiserie zu werden», meint er. «BSE ist eine tragische Krankheit. Ich verstehe deshalb die Kritik. Die Themenwahl ist in diesem Fall in eine fragwürdige Richtung gegangen.»

Nur noch unter dem Ladentisch

Die BSE-Häsli wurden konsequenterweise von den Auslagen und Gestellen verbannt und jegliche Vermarktung wurde eingestellt. Unter der Theke allerdings sind die kuhförmigen Osterleckenreien nach wie vor erhältlich. Sie haben dort auch ihre Anhängerschaft gefunden. Denn zumindest ein Etikettenschwindel liegt nicht vor, wie Bachmann betont: Um wie auf dem Schild versprochen BSE-Freiheit garantieren zu können, wurden bei der Firma, die die Schokolade lieferte, Abklärungen getroffen. Die Milch, welche für die Schokoladenherstellung Verwendung fand, ist demnach einwandfrei.

Produziert werden die BSE-Häsli seit dem öffentlichen Aufschrei nur noch auf Bestellung. Der Absatz hat sich dennoch überraschend gut entwickelt: Die Kuh-Hasen haben sich zum Renner dieser Ostersaison gemausert.

KARIN WINISTÖRFER